

# AMTSBLATT für die Gemeinde Seddiner See

## Inhaltsverzeichnis

### Öffentliche Bekanntmachungen

- Aus der 2. Gemeindevertretersitzung 2005 S. 3
- Protokoll Ortsbeirat des Ortsteils Neuseddin der Gemeinde Seddiner See S. 5

### Informationen aus der Gemeindeverwaltung

- Sprechstunde des Revierpolizisten S. 6
- DSL-Initiative S. 6
- Jugendfeier 2005 S. 6
- Glückwünsche S. 6

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Aus der 2. Gemeindevertretersitzung des Jahres 2005

Im Gemeindehaus in Seddin fand am 22. Februar 2005 die 2. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung statt.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Protokollkontrolle des Protokolls der 1. außerordentlichen, öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung im Jahr 2005
5. Abrechnung zum Protokoll der 1. außerordentlichen, öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung im Jahr 2005
6. Information aus der 1. außerordentlichen, nichtöffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung im Jahr 2005
7. Diskussion und Beschlussfassung über die Satzung über Kostenersatz und Gebühren für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Seddiner See (Feuerwehrsatzung)
8. Diskussion und Beschlussfassung über den Aufstellungsbeschluss für das Änderungsverfahren 20/05 zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Seddiner See
9. Diskussion und Beschlussfassung über die Abwägung der eingegangenen Hinweise der Träger öffentlicher Belange und Bürger zur Stellplatzsatzung der Gemeinde Seddiner See
10. Diskussion und Beschlussfassung über die Stellplatzsatzung der Gemeinde Seddiner See
11. Diskussion und Beschlussfassung über die maximale Zügigkeit der 7. Klassen im Schuljahr 2005/2006
12. Anfragen von Gemeindevertretern
13. Nachfragen zur Tagesordnung
14. Sonstiges

#### TOP 1

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung eröffnete die Sitzung, stellte die Beschlussfähigkeit fest und verlas die Tagesordnung.

#### TOP 2

In seinem Bericht ging der Bürgermeister u.a. auf folgende Punkte ein:

##### Straßenbauarbeiten Schmiedestraße:

- leichter Zeitverzug durch Wintereinbruch

##### Einrichtung „Bürgerbüro“

- Jeden Montag zwischen 8.30 Uhr und 9.00 Uhr besteht für die Anlie-

ger die Möglichkeit, ihre Probleme und Fragen im Zusammenhang mit dem Ausbau der Schmiedestraße im Bürocontainer Fa. Leuer zu klären

##### Kunersdorfer Str.

- STRABAG beginnt Mitte März mit den Arbeiten, dazu erfolgt eine Vollsperrung vom Tunnel bis zum Kleinpreiscenter, diverse Umleitungen sind erforderlich. Dadurch wird es zu einigen erheblichen Verkehrseinschränkungen kommen.
- Weiterhin wird der Rohrleitungsbau in der Kunersdorfer Str. zwischen 6.00 Uhr und 22.00 Uhr arbeiten.
- verstärkter Vandalismus im Gemeindegebiet
- Diebstahl der Automaten im Gewerbegebiet und an der ehemaligen Kaufhalle.
- Fällung der Bäume am Randstreifen des Sportplatzes
- Für die Erneuerung des Spielplatzes „Am Schwarzen Weg“ liegen 6 Angebote vor. Die Ausführung der Arbeiten soll im April erfolgen.
- Aufforderung im letzten „See-Kurier“ durch das Institut für angewandte Gewässerökologie, Beiträge und Ideen für die Nutzung und Gestaltung des See's einzureichen - bisher nur geringe Reaktion
- Eine erhebliche Kürzung des amtlichen Teils des „See-Kurier“ ist aus Kostengründen erforderlich, das wird zukünftig vor allem die Protokolle der Gemeindevertretersitzungen und die des Ortsbeirates betreffen.

#### TOP 3

Bürgerfrage zur 3-Zügigkeit der Schule

Hinweis von Frau Kathrin Menz, dass der Beschluss zur 3-Zügigkeit der Schule lediglich die organisatorischen Grundlagen für das kommende Schuljahr schafft.

Bürgerfrage:

Die Gemeinde ist Mitglied im Kuratorium Naturpark Nuthe-Nieplitz - erfolgt eine Einbeziehung bei der Entwicklung des See-Konzeptes?

Herr Werner Ruhnke erklärte, dass das Kuratorium Nuthe-Nieplitz nicht in die Erarbeitung eines Entwicklungskonzeptes für den Seddiner See einbezogen ist.

Bürgerfrage über Informationen zur Arbeit des Kuratoriums Naturpark Nuthe-Nieplitz.

Herr Werner Ruhnke wird im Tagesordnungspunkt „Sonstiges“ über die Arbeit des Kuratoriums Naturpark Nuthe-Nieplitz berichten.

#### TOP 4

Zum Protokoll der 01. öffentlichen, außerordentlichen Sitzung der Gemeindevertretung bestanden keine Hinweise oder Änderungswünsche.

**Beschluss-Nr.: 10/02/2005**

Abstimmung über das Protokoll der 01. öffentlichen, außerordentlichen Sitzung der Gemeindevertretung:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	3

**TOP 5**

Es bestanden keine Nachfragen zum Protokoll der 01. öffentlichen, außerordentlichen Sitzung der Gemeindevertretung.

**TOP 6**

Frau Kathrin Menz informierte, dass sich die Gemeindevertretung in ihrer 01. nichtöffentlichen, außerordentlichen Sitzung mit folgenden Themen beschäftigt hat:

- befristete Niederschlagung
- Personalangelegenheiten
- Verständigung zur weiteren Verfahrensweise mit dem Gebäude Kiefernweg 7, das an den Germany OstAfrika e.V. vermietet ist

**TOP 7**

Beschlussvorschlag:

Auf der Grundlage der §§ 5 und 35 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Oktober 2001 (GVBl. I S. 154) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes zur Änderung des Landesbeamtengesetzes und anderer dienstrechtlicher Vorschriften vom 22. März 2004 (GVBl. I S. 59, 66) sowie der §§ 1,2,4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl. I S. 174) zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg vom 29. Juni 2004 (GVBl. I S. 272) und des § 45 des Gesetzes zur Neuordnung des Brand- und Katastrophenschutzes im Land Brandenburg (BbgBKG) vom 24. Mai 2004 (GVBl. I S. 197) beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Seddiner See die folgende Satzung über Kostenersatz und Gebühren für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Seddiner See (Feuerwehrsatzung).

Der Umwelt- und der Finanzausschuss haben sich mit der Satzung beschäftigt und empfehlen die Zustimmung.

Nachfrage von Frau Carola Schmidt, ob auf Grund der Einsätze der vergangenen Jahre aufgeschlüsselt werden kann, mit wie vielen Einnahmen nach der neuen Satzung zu rechnen ist?

Herr Fuhrmann erklärte, dass im vergangenen Jahr im Haushalt eine Summe in Höhe von 10.000 EUR eingestellt war und sich diese Summe nach Beschluss der neuen Satzung nicht wesentlich verändern wird.

**Beschluss-Nr.: 11/02/2005**

Abstimmung über die Vorlage:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

(Die Feuerwehrsatzung wurde im „See-Kurier“ Nr. 03/2005, S. 3f veröffentlicht.)

**TOP 8**

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Seddiner See beschließt, gemäß § 2 Abs. 1 und 4 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141; 1998 I S. 137), zuletzt geändert durch Artikel 1 EuropaanpassungsGBau (EAGBau) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1359) die Einleitung eines

**Änderungsverfahrens zum Flächennutzungsplan für alle im Flächennutzungsplan der Gemeinde Seddiner See dargestellten Wohnbauflächen (Ifd. Nr. 20/05)**

Bisherige Darstellung im FNP:

- W1 Wohnbaufläche GFZ bis 0,3
- W2 Wohnbaufläche mit besonderem Charakter und hohem Grünanteil GFZ bis 0,5
- W3 Wohnbaufläche GFZ bis 0,5
- W4 Wohnbaufläche GFZ bis 0,8

Geplante Darstellung:

Für die Wohnbauflächen soll auf die Bindung an eine GFZ verzichtet werden.

2. Zur Darlegung und Erörterung der Ziele und Zwecke der Planung ist eine frühzeitige Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB in Form einer Erörterungsveranstaltung durchzuführen.
3. Der Änderungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen. Der Bürgermeister und Herr Kloos erläuterten die Vorlage und wiesen auf einen Verzicht auf Festschreibung der Geschossflächenzahlen im Flächennutzungsplan hin, um dadurch eine flexiblere Gestaltung zu ermöglichen. Eine Ausweisung von Geschossflächenzahlen sind später in den jeweiligen B-Plänen möglich.

**Beschluss-Nr.: 12/02/2005**

Abstimmung über die Vorlage:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**TOP 9**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Abwägungsvorschläge über die Anregungen und Bedenken der Bürger und der Träger öffentlicher Belange zum Entwurf der „Satzung über die Herstellung notwendiger Stellplätze in der Gemeinde Seddiner See -Stellplatzsatzung“ entsprechend der beiliegenden Anlage und der abschließenden Wertung als Abwägung.

Anlage 1: -Abwägungsvorschläge

Anlage 2: -Stellplatzsatzung mit Einarbeitung der Abwägungsvorschläge

Herr Bernd Schlüßler erklärte, dass sich der Bauausschuss mit der Vorlage beschäftigt hat und alle Punkte einzeln durchgegangen ist. Der Bauausschuss empfiehlt, der Vorlage zuzustimmen.

Nachfrage von Frau Kathrin Menz, ob über jeden einzelnen Abwägungsvorschlag abzustimmen ist.

Herr Detlef Kloos empfahl, über alle Abwägungsvorschläge in der Gesamtheit abzustimmen.

**Beschluss-Nr.: 13/02/2005**

Abstimmung über die Vorlage:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**TOP 10**

Beschlussvorschlag:

Aufgrund des § 5 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Oktober 2001 (GVBl. I S. 154) zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes zur Änderung des Landesbeamtengesetzes und anderer dienstrechtlicher Vorschriften vom 22. März 2004 (GVBl. I S. 59), in Verbindung mit § 81 Abs. 4 der Brandenburgischen Bauordnung (BbgBO) vom 16. Juli 2003 (GVBl. I S. 210), geändert durch Gesetz vom 09. Oktober 2003 (GVBl. I S. 273), beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Seddiner See die als Anlage beigefügte Stellplatzsatzung.

Frau Kathrin Menz wies darauf hin, dass alle zu berücksichtigenden Hinweise eingearbeitet wurden.

Der Bauausschuss empfahl die Zustimmung.

**Beschluss-Nr.: 14/02/2005**

Abstimmung über die Vorlage:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

**TOP 11**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Seddiner See beschließt gemäß § 104 des Brandenburgischen Schulgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.08.2002 (GVBl. I S. 78) in Verbindung mit § 35 Abs. 2 Nr. 23 der Gemeindeordnung des Landes Brandenburg in der Fassung der Be-

kanntmachung vom 10. 10.2001 (GVBl. I S. 154), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 22. März 2004 (GVBl. I S. 59) folgende Zügigkeit der Grund- und Gesamtschule mit angegliederter Primarstufe „Friedrich List“ in der 7. Jahrgangsstufe:

3-Zügigkeit

Frau Kathrin Menz erläuterte die Vorlage und wies darauf hin, dass mit diesem Beschluss die Grundlagen für das kommende Schuljahr getroffen werden.

Herr Werner Ruhnke fragte nach, ob sich finanzielle Auswirkungen aus diesem Beschluss ergeben.

Herr Axel Zinke erklärte, dass dieser Beschluss keine finanziellen Auswirkungen hat.

#### Beschluss-Nr.: 15/02/2005

Abstimmung über die Vorlage:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

#### TOP 12

Es lagen keine Anfragen von Gemeindevertretern vor.

#### TOP 13

Es bestanden keine Nachfragen zur Tagesordnung.

#### TOP 14

Herr Ruhnke, der die Interessen der Gemeinde Seddiner See im Kuratorium Naturpark Nuthe-Nieplitz vertritt, berichtete über die Arbeit dieses Gremiums, die folgende Inhalte hat:

- Entwicklung von Tourismus im Gebiet des Naturparks Nuthe-Nieplitz
- Schaffung von Möglichkeiten, dass die Gemeinde Zusatzschilder mit dem Hinweis auf die Mitgliedschaft im Naturpark Nuthe-Nieplitz an den Ortseingangsschildern anbringen kann, als Beitrag zur Bewusstseinsbildung der Bürger der Gemeinde und zur Information für die Touristen
- Verstärkung der Naturlehrpfade
- Anlegen von Walking-Strecken
- Initiativen zur verträglichen Gestaltung des Reitens im Naturpark, ohne Konflikt bzw. Beschädigung der Wander- und Radwege
- Naturparkfest im Juni in Thyrow

*Gemeindeverwaltung*

## Protokoll Ortsbeirat des Ortsteils Neuseddin der Gemeinde Seddiner See

10. März 2005 von 19.00 bis 21.35 Uhr.

Teilnehmer: Uwe Fanselow, Wolfgang Lücke, Günther Glöhs, Annette Knodel.

Angelika List fehlt entschuldigt.

Gäste: Detlef Kloos (Bauamt), Ulrich Grünmüller (Landschaftsplaner), Brigitte Riedel, Günter Harz, Jörn Papst, Bernd Lehmann, Gustav Keller.

#### TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokollkontrolle und Fragen zur Tagesordnung.

Der Ortsbeirat (OB) ist beschlussfähig, im Protokoll vom 10.2.2005 wird im TOP 5 Bürgeranfragen das Wort „viele“ gestrichen, das Protokoll wird einstimmig angenommen. Keine Fragen zur Tagesordnung.

#### TOP 2 Diskussion zum Vorentwurf Bebauungsplan (B-Plan) „Lindenring“

Den Vorentwurf zum B-Plan „Lindenring“ erläutert Detlef Kloos, Leiter des Bauamtes. Dort soll südlich des Kiefernweges ein kleines Wohngebiet mit 70 etwa 560 bis 800 Quadratmeter großen Baugrundstücken für Einfamilienhäuser, die zwischen 50 und 60 Euro pro Quadratmeter kosten sollen,

entstehen. Die Gemeinde erschließt entgegen einstiger Planungen das Gebiet jetzt selbst und setzt keinen Investor ein. Mit dem Wohngebiet soll eine Verbindung zwischen dem Ortsteil Neuseddin über eine Verlängerung des Lärchenweges und der Gemeindeverwaltung am Kiefernweg hergestellt werden. Ziel ist es, die vorhandenen Straßen und Flächen optimal auszunutzen. Ein Grüngürtel mit Bäumen und Sträuchern entsteht zwischen Wohngebiet und eingeschränktem Gewerbegebiet. Landschaftsplaner Ulrich Grünmüller erläutert, dass es in dem Wohngebiet viel Grün geben wird, damit nicht der Eindruck entsteht, die Grundstücke „ditschen“ alle eng aneinander. Der OB begrüßt das Bauvorhaben sowie die Entscheidung, dass die Gemeinde selbst erschließt und stimmt einstimmig für das Konzept.

#### TOP 3 Information zur Sanierung der Waldstraße

Ulrich Grünmüller erläutert die Planung zur Sanierung der Waldstraße. Die Breite der Fahrbahn wird mit 5,50 Meter der KM-Straße angepasst. Hinzu kommen 1,80 Meter breite Parkstreifen, ähnlich wie in der Schmiedestraße. Der Bürgersteig wird eine Breite von 1,75 Meter haben und nur auf der bewohnten Seite angelegt. Insgesamt ergibt sich eine Straßenbreite von 9,05 Meter mit 45 bis 50 neu angelegten Stellplätzen, welche die Parkplatzsituation der Anwohner zusätzlich entspannen wird. An der Wald- Ecke Thielenstraße wird die Fahrbahn leicht verschwenkt. Die Anbindungen der Wald- und Schmiedestraße an die Thielen- und die Dr.Stapf-Straße werden auf 5,25 Meter verbreitert. Der OB setzt sich für den Erhalt der Linden im Kreuzungsbereich Thielenstraße/ Schmiedestraße ein und fordert wegen der Verbreiterung der Kreuzung besondere Baumschutzmaßnahmen in den Leistungskatalog bei der Ausschreibung aufzunehmen. Das Gremium stimmt dem Projekt einstimmig zu.

#### TOP 4 Diskussion zur Standortwahl der Glascontainer

Ulrich Grünmüller sagt, es sei angedacht, den Container-Platz in der Waldstraße als einzigen Standort für Container anständig einzurichten, da der Standort für alle Anwohner gut zu erreichen sei. Eine Möglichkeit gebe es, die Container unterirdisch anzubringen, damit sie aus dem Blickfeld verschwinden und die Flaschenentsorgung leise verläuft. Der OB will sich noch nicht auf einen zentralen Standort festlegen. Es sollte zunächst die Auslastung der vorhandenen Standorte überprüft werden. Ebenfalls sollte die Möglichkeit überprüft werden, einen zusätzlichen Standort im Bereich des Einkaufszentrums zu finden. Der OB verschiebt das Thema auf die nächste Sitzung.

#### TOP 5 Bürgeranfragen

Das Thema Frühjahrsputz wurde durch Angelika List schriftlich angesprochen. Sie spricht sich in diesem Jahr gegen eine vom OB organisierte Aktion aus. Dadurch, dass der Ortsteil zur Zeit eine riesige Baustelle ist, stehen aktuell andere Probleme an. In 2006 wird die Frühjahrsputzaktion wieder aufgegriffen.

#### TOP 6 Mitteilungen

Da es in diesem Jahr während der Bauphase in der Kunersdorfer Straße zu weiteren Totalsperrungen kommen wird, ist eine behelfsmäßige Straße zwischen der Kita an der Hans-Beimler-Straße und dem Kiefernweg angelegt worden. Sie verbindet die Hans-Beimler-Siedlung über das Gewerbegebiet mit der Bundesstraße 2. Dazu mussten mit Genehmigung des Forstamtes einige Bäume gefällt werden. Nach Fertigstellung der Kunersdorfer Straße wird die provisorische Straße zu einem Rad-Gehweg umgebaut.

#### TOP 7 Sonstiges

Wolfgang Lücke sprach die Bildung eines Seniorenbeirates in der Gemeinde an. Der OB unterstützt diese Idee.

*Gez. Uwe Fanselow  
Ortsbürgermeister*

*Gez. Wolfgang Lücke  
Protokollant*

## Informationen aus der Gemeindeverwaltung



### DSL-Initiative

Leider ist die Deutsche Telekom auf Grund von Reichweitenproblemen nicht in der Lage, die Gemeinde Seddiner See mit DSL zu versorgen. Deshalb werden in der Gemeinde Seddiner See seit ca. 6 Wochen Anstrengungen unternommen, alle Gewerbebetriebe und Haushalte mit WLAN (gleiche Bandbreiten wie DSL) über einen Privatanbieter zu versorgen. Dieser Privatanbieter benötigt dazu aber eine Mindestanzahl von Nutzern. Als Ausführungszeitraum ist das zweite Quartal 2005 bei ausreichender Nutzerzahl vorgesehen.

Deshalb bitten wir alle **ernsthaften Interessenten** für eine gewerbliche bzw. private Internet-Nutzung via WLAN uns nachfolgende Angaben zu schicken.

Name: .....

Anschrift: .....

Telefon: .....

Gewünschte Bandbreite:  1.024  2.048  3.072 Download

128  192  384 Upload alles k/bit's/sek

Art der Nutzung:  Gewerblich  Privat

Preis: Variable Tarife (ähnlich Telekom mit Flatrates).

**Es handelt sich hierbei nur um eine Interessentenbekundung.** Zur Beantragung wird der Privatanbieter mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

Bitte schicken Sie das ausgefüllte Blatt an nachfolgende Anschrift:

**Gemeindeverwaltung Seddiner See  
Kiefernweg 5**

**14554 Seddiner See / OT Neuseddin**

oder geben Sie es in der **Gemeindeverwaltung im Zimmer 1** ab.

Mit freundlichen Grüßen

Gemeindeverwaltung Seddiner See



### Jugendfeier 2005

Wie uns nachträglich mitgeteilt wurde, findet die Jugendfeier für:

Lakotta, Vievien

Leitzke, Fabian

Schlambor, Antje

Schlambor, Yvonne

am 28.05.2005 statt und nicht – wie im „See-Kurier“ Nr. 3/2005, S. 9

veröffentlicht – am 07.05.2005.

### Sprechstunde des Revierpolizisten

#### Polizeikommissar Kranepuhl Mobile Wache

03.05.2005	11:00 - 12:00 Uhr	Gemeindeverwaltung Büro Ordnungsamt
10.05.2005	17:00 - 18:00 Uhr	Neuseddin Parkplatz Plus Markt
12.05.2005	16:00 - 17:00 Uhr	Seddin Hauptstraße Höhe Feuerwehr
12.05.2005	17:15 - 18:00 Uhr	Kähnsdorf Höhe Kulturscheune
17.05.2005	11:00 - 12:00 Uhr	Gemeindeverwaltung Büro Ordnungsamt
24.05.2005	17:00 - 18:00 Uhr	Neuseddin Parkplatz Plus- Markt
26.05.2005	16:00 - 17:00 Uhr	Seddin, Hauptstraße Höhe Feuerwehr
26.05.2005	17:15 - 18:00 Uhr	Kähnsdorf Höhe Kulturscheune
31.05.2005	11:00 - 12:00 Uhr	Gemeindeverwaltung Büro Ordnungsamt

Entgegennahme von Anzeigen, Beratung und Weiterleitung von Sachverhalten an andere Behörden.

PK Kranepuhl PW Beelitz Tel.: 033204/ 360

### Herzliche Glückwünsche

**Der Bürgermeister der Gemeinde Seddiner See  
gratuliert herzlich zum Geburtstag  
und wünscht alles Gute im Monat April**



zum 98.	Frau Martha Neumann	im Ortsteil Seddin
zum 83.	Frau Gerda Lichtenfeld	im Ortsteil Seddin
zum 83.	Herrn Walter Natho	im Ortsteil Neuseddin
zum 82.	Frau Liesbeth Ulbrich	im Ortsteil Neuseddin
zum 80.	Herrn Gerhard Eisermann	im Ortsteil Neuseddin
zum 80.	Herrn Georg Menk	im Ortsteil Neuseddin
zum 80.	Herrn Hans-Joachim Siebert	im Ortsteil Neuseddin
zum 75.	Herrn Günter Rosslau	im Ortsteil Neuseddin
zum 75.	Herrn Otto Diem	im Ortsteil Neuseddin
zum 70.	Frau Irmgard Schuster	im Ortsteil Neuseddin
zum 70.	Herrn Herbert Krienke	im Ortsteil Neuseddin
zum 70.	Herrn Karl Gläser	im Ortsteil Kähnsdorf

Es werden Glückwünsche zum 70., 75. und ab 80. Geburtstag veröffentlicht.